Deutscher Reichstag.

(Spezialbericht unseres Korrespondenten.)

N **Berlin**, 8. Mai.

Am Bundesratstisch: Frhr. von Stengel u. a.

Auf der Tagesordnung steht zunächst die zweite Beratung des Reichsschatzamts. Hierzu liegen eine große Anzahl von Resolutionen vor.

Eingegangen ist ein von Abgeordneten sämtlicher Parteien unterzeichneter Antrag, der verlangt, daß diese sämtlichen Resolutionen sowie auch die Resolutionen, die zum Etat der Zölle, Steuern und Vergütungen von der Tagesordnung abgesetzt sind, in einer besonderen Sitzung beraten werden.

Abg. Graf **Kanitz** (kons.): Wir müssen uns diesem Antrag natürlich fügen. Ich erkläre jedoch, daß es mir sehr schwer fällt, daß wir so in eine Zwangslage versetzt werden. Ich habe mit dem Abg. Rösicke eine Resolution eingebracht, die die Einführung einer staffelförmigen Mühlensteuer fordert. Die Frage ist sehr wichtig und schon wiederholt vom Reichstage behandelt.

Abg. **Speck** (Ztr.) bedauert es, daß auch seine Resolution bezüglich Einführung einer Mühlensteuer nicht zur Verhandlung gelangen könne.

Abg. **Dr. Wiemer** (freis. Vp.): Auch ich bedaure es, daß wir so in eine Zwangslage versetzt sind. Denn es ist uns jetzt nicht möglich, die schwerwiegenden Gründe, die gegen eine staffelförmige Mühlensteuer sprechen, anzuführen.

Die Abgg. **Singer** (Soz.), **Rißler** (kons.), **Dr. Rösicke** (kons.) und Graf **Carmer** (kons.) beklagen es, daß ihre Resolutionen nicht zur Verhandlung gelangen können.

Der Antrag wird angenommen, die Resolutionen werden zurückgestellt und von der Tagesordnung abgesetzt.

Abg. **von Strombeck** (Ztr.) versucht eine Resolution zu begründen, die die Einführung von 25 Pfennigstücken fordert.

Präsident Graf **Stolberg** erklärt dies jetzt für unzulässig.

Abg. **von Strombeck** (Ztr.). Dann begnüge ich mich, meine Wünsche auf den Tisch des Hauses niederzulegen.

Abg. **Kirsch** (Ztr.) plaidiert für eine Aenderung des Gesetzes und der Servistarif und der Klasseneinteilung der Orte.

Abg. **Eickhoff** (freis. Vp.) unterstützt diese Bitte und wünscht möglichst bald eine Novelle, die den Namen einer Reform wirklich verdienen.

Schatzsekretär Frhr. **von Stengel** erwidert, daß die verbündeten Regierungen verpflichtet seien, bis zum Jahre 1908 eine Novelle einzubringen. Dieser Pflicht würden sie sich nicht entziehen. Die Vorarbeiten seien schon im Gange.

Abg. **Everling** (ntl.) lenkt die Aufmerksamkeit des Hauses auf das Thomasstift in Straßburg, das für die evangelisch-theologische Fakultät in Straßburg einen Zuschuß von 36000 Mk. leisten müßte, aber nicht mehr dazu imstande sei. Die katholisch-theologische Fakultät würde vom Staate unterhalten, während die evangelische auf einen Zuschuß aus dem Thomasstift angewiesen sei. Es habe sich deswegen schon ein Prozeß abgespielt, das Thomasstift sei zur Zahlung verurteilt, obwohl seine Einnahmen sehr zurückgegangen seien. Diese Sache habe in der ganzen evangelischen Bevölkerung Elsaß-Lothringens Unwillen erregt. Die Regierung selbst habe die Unhaltbarkeit des Gesetzes von 1873, durch das das Thomasstift zur Zahlung des Zuschusses von 36000 Mk. verpflichtet sei, anerkannt, trotzdem habe sie nichts getan. Es handle sich um eine Forderung der ausgleichenden Gerechtigkeit, um die Förderung des evangelischen Sinnes in Elsaß-Lothringen. Deshalb sei schnelle Hilfe nötig.

Geheimrat **Hallez** erwidert, daß der Zuschuß gesetzlich festgelegt sei. Ueber diese Frage hätten schon Verhandlungen zwischen dem Thomasstift und der elsaß-lothringischen Regierung stattgefunden, bei denen sich schwerwiegende Meinungsverschiedenheiten ergeben hätten. Der Streit schwebe noch, keiner wolle den Ruin des Thomasstifts, doch könne natürlich eine Aenderung nur auf gesetzlichem Wege erfolgen.

Schatzsekretär Frhr. **von Stengel:** Es handelt sich bei diesem Titel, „Beitrag zur Deckung der laufenden Ausgaben der Universität Straßburg", um eine rein elsaß-lothringische Angelegenheit, über die Elsaß-Lothringen selbst zu entscheiden hat und in die ich mich als Reichsschatzsekretär nicht einmischen habe.

Abg. **Schrader** (freis. Vg.): Es unterliegt keinem Zweifel, daß hier ein ganz abnormer Zustand vorliegt. Die katholische theologische Fakultät wird vom Staate unterhalten, während die evangelische lediglich auf die Zuschüsse aus einem Stift angewiesen ist. Gesetze müssen natürlich gehalten werden, das schließt aber nicht aus, daß sie, wenn sich gezeigt hat, daß sie unhaltbar sind, auch geändert werden müssen. Ich richte deshalb an die verbündeten Regierungen die Bitte, diesem abnormen Zustande möglichst ein Ende zu machen.

Der Etat des Reichsschatzamts wird ohne weitere Debatte bewilligt.

Es folgt der Etat der Zölle, Steuern und Gebühren.

Die Kommission hat die Einnahmen der Zölle um 19 920000 Mk., von 580 445000 Mk. auf 600 365000 Mk. erhöht. Die Zölle werden nach dem Kommissionsbeschluß bewilligt. Den Ertrag der Zuckersteuer hat die Kommission um 1 913000 Mk., auf 138 566000 Mk. erhöht. Desgleichen hat sie den Ertrag der Salzsteuer um ca. 1 Million, auf 55 320000 Mk. erhöht.

Das Haus tritt ohne Debatte dem Kommissionsbeschluß bei.

Bei der Branntweinsteuer bedauert es Abg. Dr. **Südekum** (Soz.), daß die Branntweinsteuer-Kommission die Novelle zur Maischraumsteuer nicht verabschiedet, sondern ihre Arbeiten einfach vertagt habe.

Abg. **Speck** (Ztr.) weist den Vorwurf gegen die Kommission zurück. Wenn die Vorlage jetzt verabschiedet sei, würde sich keine Mehrheit dafür gefunden haben.

Bei den Stempelabgaben hat die Kommission die Stempelabgaben von Personenfahrkarten um 14 700000 Mk., auf 30 380000 Mk. herabgesetzt.

Abg. Graf **Kanitz** (kons.): Die beabsichtigte Wirkung der Fahrkartensteuer ist völlig ausgeblieben. Am besten wäre es daher, wenn wir sie wieder aufhöben.

Abg. **Dove** (freis. Vg.) beschwert sich über die Handhabung des Frachtkundenstempels.

Schatzsekretär Frhr. **von Stengel:** Gesetze, die tief in das öffentliche Leben eingreifen, haben in der ersten Zeit immer eine Reihe von Wünschen und Beschwerden im Gefolge. Doch wird ihnen stets gewissenhaft nachgegangen und so schnell es geht für Abhilfe gesorgt.

Der Etat wird bewilligt.

Es folgt die zweite Beratung des Etats für das südwestafrikanische Schutzgebiet. Die Kommission hat dazu folgende Resolution angenommen: Der Reichstag spricht die Erwartung aus, daß die vom 1. Oktober 1907 in Südwestafrika in Höhe von 4000 Mann verbleibende Schutztruppe nach Maßgabe des fortschreitenden Eisenbahnbaues und der zunehmenden Entwicklung und Beruhigung des Landes verringert werden wird.

Abg. Graf **Hompesch** (Ztr.) gibt folgende Erklärung ab: Obgleich die Regierungsvorlage in Sachen der Schutztruppe sich dem Standpunkt der Zentrumsfraktion, den sie vor der Auflösung des Reichstags vertreten hat, erheblich nähert, so gewährt sie uns doch noch keine ausreichende Garantie. Da ein Abänderungsantrag jetzt erfolglos wäre und um andererseits Mißdeutungen zu vermeiden, als wollten wir den Kolonien den notwendigen Schutz versagen, so werden wir uns in diesem Punkt der Abstimmung enthalten. (Hört!)

Abg. **Lattmann** (wirtsch. Vg.): Es liegt nicht im Interesse der Kolonie, die Einwanderung russisch-jüdischer Elemente aus dem Kaplande zuzulassen. Das sind die „verbrecherischen Elemente", von denen die Denkschrift spricht.

Abg. **Ledebour** (Soz.): Ist das der Fall? Ich wünsche darüber eine authentische Erklärung der Kolonialverwaltung. Die Belassung einer so hohen Truppenzahl, wie sie jetzt noch vorgesehen ist, ist nicht gerechtfertigt. Wir sind dagegen. Der Kolonialdirektor will jede Kritik an der Verwaltung abschneiden. Er hat ja sogar behauptet, daß man an den Maßnahmen des Truppenkommandeurs überhaupt keine Kritik üben dürfe. Wie steht es mit den 1200 gefangenen Hottentotten, die man nach der Halbinsel gebracht hat und die infolge des ungesunden Klimas dort starben? Ich habe bereits am 13. Dezember v. Js. danach gefragt, ohne eine Antwort zu bekommen. — Die Verwaltung scheint die Kapitalisten zu begünstigen, welche in die Kolonien ziehen, um die Eingeborenen auszubeuten.

Kolonialdirektor **Dernburg:** Ich will dem Abg. Ledebour auf das Gebiet der allgemeinen Kolonialdebatte nicht folgen, sondern nur die einzelnen Punkte beantworten. Seiner Aufforderung, im Streit zwischen ihm und den Abg. Lattmann den Schiedsrichter zu spielen, kann ich nicht folgen, das mögen die Herren unter sich ausmachen. Was in der Denkschrift steht, kann jeder lesen, der überhaupt lesen kann. (Sehr gut! u. Heiterkeit.)

In jeder Familie, in welcher man nur einigen Wert auf Hautpflege legt, fehlt nicht die Myrrholin-Seife.

Herm. Zauchwitz

Gegründet 1859. 4 Markt 4. **Halle a. S.** 4 Markt 4. Telephon 2288.

Grosse Auswahl.

Unerreicht billige Preise.

Anzüge	modern kariert, sehr solide Qualität	M. 14.50
Anzüge	neueste Moderichtung in effektvollen Mustern	M. 18.75
Anzüge	vornehmlich in dunkl. Farbtönen, vorzüglich. Aussehen	M. 22.50
Anzüge	sehr schicke sparte Neuheiten	M. 25
Anzüge	eleganter Geschmack, Ersatz für Mass	M. 28
Rock-Anzüge	in schwarz Kammg., bew. im Tragen,	M. 27
Anzüge	in modernem Geschmack, bester Ersatz für Mass, von M. 54	36

Abteilung I. und II. Etage:

Jüngl.-u. Burschen-Konfektion,

besonders **reichhaltige Auswahl** in nur **schickem modernen Geschmack** in **jeder Preislage.**

Entzückende Knaben-

Abteilung I. und II. Etage.

Anzüge

Knaben-Schul-, Spiel- und Ausgehe-Anzüge, Jacken-, Blusen-, Kittel- u. Joppen-Fassons.

Vorzüge:
Unerreicht grosse Auswahl. Billige Preise. Nur haltbare Qualitäten.

Paletots, Pyjacks, Pelerinen von 3 Mk. an.

— Garantiert waschecht! —

Knaben-Wasch-Anzüge in Stoff und Leinen von Mk. **1.85** an.

Wasch-Schul-Anzüge und **Joppen** in schönen Mustern.

Waschblusen u. **Hosen** v. Mk. **0.60** an bis zu den eleg. Qual. u. Fassons.

Umtausch jederzeit bereitwilligst.

In grossen Vorräten und allen Grössensortimenten

Paletots und Ulsters auch mit Raglantaschen, in glatten und rauhen Stoffen, in dunklen und feinen Modefarben, in matten Karos und Streifen.

Beinkleider und Fantasie-Westen

in nur geschmackvollen Mustern in jeder Preislage.

Wasch-Anzüge	Wasch-Westen	Loden-Joppen
Wasch-Joppen	Lüster-Jacketts	Loden-Pelerinen
Wasch-Hosen	Leinen-Jacketts	Loden-Mäntel.

Anfertigung nach Mass.

Vorzüge: Elegante moderne Ausführung. Tadelloser Sitz. Selbst in den niedrigsten Preislagen ist auf Haltbarkeit und solide Verarbeitung Wert gelegt.

Alle von mir geführten Artikel sind von der einfachsten bis zur elegantesten Ausführung selbst für **schlanke** und **korpulente** Figuren in **jeder Grösse** vorrätig.

Grosse Preiswürdigkeit.

Garantie für vorzüglichen Sitz.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19070511030/fragment/page=0001

Herr Ledebour hat es so dargestellt, als ob ich gestern das Recht der öffentlichen Kritik habe aufheben wollen. (Abg. Ledebour: Nicht bloß gestern, sondern fortwährend!) Herr Ledebour, wenn Sie mich nicht unterbrechen, tun Sie mir einen Gefallen. (Heiterkeit.) Oeffentliche Kritik ist mir durchaus erwünscht, selbst wenn sie so wenig wohlwollend und so extravagant ist, wie die durch den Abg. Ledebour. Ich habe nur gesagt: ich für meine Person kann an den Maßnahmen des Truppenkommandos keine Kritik üben. Herrn Ledebour steht sie aber durchaus frei. Ich muß mich dagegen wenden, daß die Verwaltung die kapitalistische Bereicherung und Ausbeutung begünstigt. Herr Ledebour ist den Beweis hierfür schuldig geblieben und wird ihm auch stets schuldig bleiben. Gerade sein Fraktions-Genosse Bebel hat gesagt: Da seht, was an den Kolonien ist, kein einziger Kapitalist geht hin! Nun kommen einige Kapitalisten, die zur Verwaltung Vertrauen haben, und nun ist es Herrn Ledebour wieder nicht recht. Ich bitte, daß auch dies die Herren unter sich ausmachen. (Heiterkeit und Sehr gut!) Herr Ledebour scheint es nicht für nötig zu halten, seine Kritik zu begründen. Er wirkt mehr durch die Macht seiner Phrasen als durch die Kraft seiner Gründe. Die Geschichte mit den 1200 gefangenen Hottentotten habe ich allerdings am 13. Dezember nicht beantworten können, und zwar weil 20 Minuten nach der Anfrage der Reichstag aufgelöst wurde. Da hatten wir natürlich an etwas anderes zu denken, als an jene Hottentotten. Das Klima auf der Haifischinsel ist keineswegs ungesund. Früher war sogar ein Lazarett dort. Die große Sterblichkeit in Gefangenenlagern zeigte sich auch schon im deutsch-französischen, und im Burenkrieg. Wenn also eine so große Zahl Hottentotten eingegangen sind, so ist das nicht auf diese Maßnahmen zurückzuführen.

Abg. **Ledebour** (Soz.): Man spricht doch nicht von „Eingehen", wenn es sich um Menschen handelt. (Gelächter und Oho! rechts.) Ich verlange auf jeden Fall Angaben über die Sterblichkeitsverhältnisse in allen südwestafrikanischen Gefangenenlagern.

Kolonialdirektor **Dernburg:** Die gewünschte Auskunft wird erteilt werden.

Der Etat für Südwestafrika wird bewilligt.

Der Berichterstatter Abg. Dr. **Wiemer** (fr. V.) empfiehlt hierauf die bereits mitgeteilte Resolution.

Kolonialdirektor **Dernburg** erklärt, daß er auf dem Boden der Resolution stehe.

Die Resolution wird hierauf angenommen, ebenso der Ergänzungsetat, der sich auf die Schutzgebiete bezieht.

Hiermit ist die Tagesordnung erschöpft.

Nächste Sitzung Freitag 1 Uhr. Tagesordnung: Etat des Reichsgs, der Reichsbank, die noch nicht erledigten Ergänzungsetats und Petitionen.

Sportnachrichten.

* **Der Hallesche Fußballklub von 1896** schlug hier gestern im Verbandsspiel den Leipziger Wacker mit 5:4. Wir kommen auf das Spiel zurück.

* **Urania I und Union I** standen sich am Himmelfahrtstage auf dem Sandanger im Wettspiel gegenüber. Urania siegte mit 7:6. Näheres morgen.

* **Das Dreistundenrennen in Berlin-Treptow,** das am Himmelfahrtstage zum Austrag kam, sah den Dresdner Rosenlöcher als Sieger. Allerdings machte Contenet in der zweiten Hälfte des Rennens eine bedeutende Anzahl von Runden gut; er hatte aber das Pech, in der dritten Stunde durch eigene Unaufmerksamkeit zu Fall zu kommen. Contenet wurde blutüberströmt vom Platze getragen. Nach einer Viertelstunde erschien er mit verbundenem Kopfe wieder auf der Bahn und fuhr das Rennen zu Ende. Das Dreistundenrennen ergab folgende Resultate: 1. Rosenlöcher 194,700 km (der von Robl im Jahre 1902 mit 197,610 km in Friedenau aufgestellte Weltrekord wurde also nicht ganz erreicht), 2. Przyrembel-Berlin 182,500 km, 3. Contenet-Paris 165,950 km und 4. Stellbrink 164,380 km.

* **Das Deutsche Traber-Derby in Berlin-Westend,** Wanderehrenpreis des Kaisers dem Züchter und 25000 Mk., für Dreijährige, Distanz 3200 Meter, nahm folgenden Verlauf: 1. Stall Klausners Spinalmont (Großmann), 2. Hrn. P. Fiedlers Goldregen (C. Witt), 3. Hrn. A. von Aardennes Fasner (H. Heitmann). Tot.: Sieg 32:10, Platz: 12, 12, 15:10. Ferner liefen: Nutmont Pilot, Quinaria, Guy Baron jun., Lachtaube, Elio, Deutscher Michel.

* **Zu der Zwischenrunde zur Deutschen Meisterschaft** schlug in Hamburg die Berliner Viktoria die Hamburger Viktoria mit 4:1. Halbzeit stand das Spiel 2:1 für Berlin. Die Berliner Viktoria kommt demnach in das Schlußspiel, welches zu Pfingsten in Mannheim stattfindet.

Gerichts-Zeitung.

Schöffengericht.

Halle a. S., 8. Mai.

* **Grober Unfug und Beamtenbeleidigung.** Auf dem Ostermarkte trieb am 22. März der 38jährige Arbeiter Gustav Schlesier im angetrunkenen Zustande an einer Zuckerwarenbude groben Unfug und geriet deshalb mit dem Budenbesitzer in einen heftigen Wortwechsel. Dadurch entstand ein Auflauf und ein übermäßiges Gedränge, sodaß ein Polizeisergeant einschreiten mußte. Dieser forderte Schlesier auf, weiter zu gehen, er erzielte damit zunächst aber weiter nichts als eine Flut von Schmähungen durch Schlesier. Der Beamte schritt darauf zur Sistierung des Radaumachers. Auf der Wache beleidigte der Arrestant noch einen anderen Beamten. Den Sachverhalt gab der Angeklagte im großen und ganzen zu, er entschuldigte sich aber mit Betrunkenheit und bat um milde Bestrafung. Da aber die Anzahl der Vorstrafen die Höhe des Lebensalters des Angeklagten erreicht haben, so sah der Gerichtshof von der Zubilligung mildernder Umstände ab und erkannte auf 2 Monate Gefängnis und 15 Mark Geldstrafe.

Kirchliche Nachrichten.

Exaudi.

U. L. Frauen: Vorm. 8 Uhr Herr Hilfsprediger Deißner. Vorm. 10 Uhr Herr Archidiakonus Pfanne; nach dem Gottesdienst Unterredung mit konfirmierten Söhnen Herr Oberpfarrer Professor Schmidt. Vorm. $11\frac{1}{2}$ Uhr Kindergottesdienst in der Schule Friesenstraße Herr Hilfsprediger Deißner. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche Herr Oberpfarrer Professor Schmidt.

Freitag den 17. Mai vorm. 9 Uhr Beichte und Abendmahlsfeier Herr Diakonus Grüneisen.

Montag den 13. Mai abends 6 Uhr Bibelstunde in der Gertraudenkapelle Herr Oberpfarrer Professor Schmidt.

Garnisonkirche. Vorm. $10\frac{1}{4}$ Uhr Gottesdienst und $11\frac{1}{2}$ Uhr Kindergottesdienst Herr Divisionspfarrer Schneider.

St. Ulrich: Vorm. 8 Uhr Herr Pastor Richter. Vorm. 10 Uhr Herr Oberpfarrer Wächtler; nach der Predigt allgemeine Beichte und Abendmahlsfeier derselbe. (Kollekte für die Preußische Hauptbibelgesellschaft.) Vorm. $\frac{3}{4}$9 Uhr Kindergottesdienst im Saale der Mittelschule Charlottenstraße 15 und nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche Herr Pastor Richter. Vorm. $11\frac{1}{2}$ Uhr Francke'scher Kindergottesdienst im Saale der alten Volksschule An der neuen Promenade Herr Pastor Heintke.

Ostbezirk. Vorm. $11\frac{1}{4}$ Uhr Kindergottesdienst der älteren Abteilung und nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst der jüngeren Abteilung Freimfelderstraße 88 Herr Hilfsprediger Schinke.

St. Moritz: Vorm. 8 Uhr Herr Pastor Rietschmann. Vorm. 10 Uhr Herr Oberprediger Greiner; nach der Predigt Beichte und Abendmahlsfeier derselbe. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche Herr Pastor Rietschmann.

Hospitalkirche: Vorm. 10 Uhr Herr Pastor Rietschmann.

Domkirche (ref. Gemeinde): Vorm. 10 Uhr Herr Domprediger Lic. Lang. Vorm. $11\frac{3}{4}$ Uhr Kindergottesdienst in der Kirche Herr Konviktinspektor Goeters. Abends 6 Uhr Herr Pastor Franz.

Sonntag vorm. 10 Uhr akademischer Gottesdienst (siehe Stephanuskirche) Herr Prof. D. Loofs.

St. Laurentii: Vorm. 8 Uhr Herr Pastor Wagner. Vorm. 10 Uhr Herr Pastor Meinhof; darnach Versammlung der konfirmierten Knaben derselbe. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche Herr Pastor Wagner. (Vorm. 8 Uhr und vorm. 10 Uhr Kollekte für das Diakonissenhaus in Posen.)

Dienstag abend 8 Uhr bibl. Besprechung Henriettenstraße 18.

St. Stephanus: Vorm. 8 Uhr Herr Hilfsprediger Hübner. Vorm. 10 Uhr akademischer Gottesdienst Herr Prof. D. Loofs. Vorm. $11\frac{1}{2}$ Uhr Kindergottesdienst Herr Hilfsprediger Hübner. (Vorm. 8 Uhr und vorm. 10 Uhr Kollekte für das Diakonissenhaus in Posen.)

Dienstag abend 8 Uhr biblische Besprechung im Gemeindehause Herr Hilfsprediger Hübner.

Montag abend 8 Uhr Versammlung der konfirmierten Mädchen im Gemeindehause Herr Hilfsprediger Hübner.

Mittwoch abend 6 Uhr Bibelstunde im Gemeindehause Herr Pastor Meinhof.

St. Paulus-Kirche: Vorm. 8 Uhr Herr Pfarrer Bach. Vorm. 10 Uhr Herr Pastor von Broecker; nach dem Gottesdienst Beichte und Abendmahlsfeier. Vorm. $\frac{1}{2}$12 Uhr Kindergottesdienst Herr Pfarrer Bach. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst Herr Pastor v. Broecker. Abends 8 Uhr christliche Versammlung in der Feldstraße 12, II.

Mittwoch den 15. Mai vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahlsfeier Herr Pfarrer Bach.

Mittwoch den 15. Mai abends $8\frac{1}{4}$ Uhr Gemeinschaftsstunde Herderstraße 11, H. II. Herr Pfarrer Bach.

Donnerstag den 16. Mai abends 8 Uhr Bibelstunde Herderstr. 11, H. II. Herr Hilfsprediger Winkler.

St. Georgen: Vorm. 8 Uhr Herr Pastor Hellmann. Vorm. 10 Uhr Herr Pastor Witte. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche Herr Hilfsprediger Schwahn.

Freitag den 17. Mai abends 8 Uhr Bibelstunde Herr Hilfsprediger Schwahn.

St. Georgs-Kapelle: Vorm. $11\frac{1}{2}$ Uhr Kindergottesdienst Herr Oberpfarrer Knuth.

Volksschule am Böllbergerweg: Vorm. $11\frac{1}{2}$ Uhr Kindergottesdienst Herr Pastor Witte.

Provinzial-Blindenanstalt: Vorm. 10 Uhr Herr Pastor Hellmann.

Donnerstag den 16. Mai nachm. 5 Uhr Kindergottesdienst in der Provinzial-Blindenanstalt Herr Pastor Hellmann.

Paul Riebeck-Stift: Vorm. $8\frac{3}{4}$ Uhr Herr Pastor Witte.

St. Johannes-Kirche: Vorm. 8 Uhr Herr Pastor Tischer. Vorm. 10 Uhr Herr Pastor Kindervater. Vorm. $11\frac{1}{2}$ Uhr Kindergottesdienst in der Kirche Herr Pastor Tischer. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche Herr Pastor Faßmer.

Bergmannstrost: Nachm. 4 Uhr Herr Pastor Tischer.

Siechenanstalt: Vorm. 10 Uhr Predigt.

Evangelisch-lutherische Gemeinde, Mauerstr. 7, I.: Sonntag vorm. 10 Uhr und nachm. 3 Uhr Gottesdienst.

Baptisten-Gemeinde (Friedenskirche, Ludwig Wuchererstraße 39): Sonntag vorm. 9 Uhr Gebetsandacht. $9\frac{1}{2}$ Uhr Gottesdienst Herr Prediger Deuter. Vorm. 11—12 Uhr Kindergottesdienst. Nachm. 4 Uhr Gottesdienst Herr Prediger Breidenbach. Abends 8 Uhr Versammlung derselbe. Reiseerlebnisse.

Mittwoch abend 8 Uhr Gebetsgottesdienst. Freier Zutritt für jedermann zu jeder Versammlung.

Bischöfl. Methodisten-Gemeinde (Harz 11): Sonntag vorm. $9\frac{1}{2}$ Uhr Predigt Herr Prediger Staiger. Vorm. 11 Uhr Sonntagschule. Abends 8 Uhr Predigt derselbe. Dienstag abend $8\frac{1}{2}$ Uhr Bibelstunde derselbe. Jedermann ist herzlich eingeladen.

Synagogen-Gemeinde: Freitag abend $7\frac{1}{2}$ Uhr. Sonnabend vorm. $\frac{1}{2}$ Uhr Gottesdienst. Nachm. 4 Uhr Jugendgottesdienst.

St. Franziskus- und Elisabeth-Kirche: Morgens 6 Uhr Frühmesse, 8 Uhr heilige Messe mit Homilie. $9\frac{3}{4}$ Uhr Hochamt und Predigt, 11 Uhr heilige Messe. Nachm. 2 Uhr Christenlehre und Andacht. Abends $7\frac{1}{2}$ Uhr Maiandacht. Nach der 8 Uhr-Messe Versammlung des Vincenzvereins.

St. Barbara-Kapelle in der Barbarastraße: Vorm. $9\frac{3}{4}$ Uhr Hochamt und Predigt. Nachm. 2 Uhr Segensandacht.

Bergmannstrost: Montag vorm. $7\frac{1}{2}$ Uhr heilige Messe mit Predigt.

St. Bartholomäus (Halle-Giebichenstein). Vorm. 8 Uhr Herr Konsistorialrat Scharfe. Vorm. 10 Uhr Herr Pastor Kunitz. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche Herr Hilfsprediger Neuhaus. Amtswoche: Herr Pastor Kunitz.

St. Petrus (Halle-Cröllwitz): Vorm. 10 Uhr Herr Pastor Meltzer. Nachm. $\frac{1}{2}$2 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche Herr Pastor Kunitz. Amtswoche: Herr Pastor Meltzer.

St. Norbert-Kirche in Halle-Giebichenstein: Vorm. 8 Uhr heilige Messe, $9\frac{3}{4}$ Uhr Hochamt und Predigt. Nachm. 2 Uhr Segensandacht.

Halle-Trotha: Vorm. 10 Uhr Herr Pfarrer Dr. Jenrich. Nachm. $1\frac{1}{2}$ Uhr Kindergottesdienst in der Kirche derselbe. Amtswoche: Herr Pfarrer Dr. Jenrich.

Diemitz: Vorm. $9\frac{1}{2}$ Uhr Gottesdienst Herr Pastor von Stockhausen. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst derselbe.

Kirche zu Böllberg: Vorm. 10 Uhr Herr Pastor Nitzschke.

Kirche zu Wörmlitz: Vorm. $8\frac{1}{2}$ Uhr Herr Pastor Nitzschke. Nachm. 1 Uhr Kindergottesdienst derselbe.

Kirche zu Ammendorf: Sonntag vorm. 9 Uhr Gottesdienst Herr Pastor Kirsch.

Kirche zu Beesen: Sonntag vorm. 9 Uhr Herr Pastor Weding.

Kirche zu Radewell: Sonntag vorm. 9 Uhr Herr Pastor Werner.

Evangelische Stadtmission I, Weidenplan 4: Sonntag abend $8\frac{1}{4}$ Uhr Evangelisationsversammlung. Redner: Herr Pastor Hobbing. Thema: „Lebensfrühling". Dienstag abend $8\frac{1}{4}$ Uhr Bibelstunde. Mittwoch abend $8\frac{1}{4}$ Uhr Christlicher Verein junger Mädchen. Donnerstag abend $8\frac{1}{2}$ Uhr allgemeine Blaukreuzversammlung. Sonnabend abend $8\frac{1}{2}$ Uhr Blaukreuzversammlung nur für Männer im „Rosental", Weidenplan 4, außerdem allgemeine Blaukreuzversammlungen Torstraße (neue Schule), Pestalozzistraße 5 und Herderstraße 11.

II. Schmiedstraße 21: Sonntag abend $8\frac{1}{4}$ Uhr Evangelisationsversammlung. Donnerstag abend $8\frac{1}{2}$ Uhr Bibelstunde.

Jünglingsverein der St. Mariengemeinde: Sonntag nachm. 3 Uhr Turnspiele im „Birkenwäldchen". Abends 8 Uhr im „Rosental", Weidenplan 4 (kleiner Saal). Mittwoch abend 8 Uhr daselbst.

Jungfrauen-Verein der St. Mariengemeinde: Sonntag abend 8 Uhr An der Marienkirche 2. Donnerstag abend 8 Uhr Gesangsübung daselbst.

Evangel. Mädchen-Verein der St. Mariengemeinde: Sonntag abend 8 Uhr Sophienstraße 6.

Francke'scher Jünglings-Verein an St. Ulrich: Sonntag nachm. 3 Uhr Turnspiele der Fußballabteilung auf dem „Sandanger". Abends $7\frac{1}{2}$ Uhr Versammlung im Vereinslokal Kl. Märkerstraße 1. Mittwoch abend 8—10 Uhr Turnen in der Turnhalle Friesenstraße. Sonnabend abend $\frac{1}{4}$7—8 Uhr Uebungen der Gesangsabteilung in der „Herberge zur Heimat". Abends $8\frac{1}{4}$ Uhr stenographischer Kursus im Vereinslokal. Herr Pastor Heintke.

Evangel. Jünglings- und Jugendverein der St. Ulrichsgemeinde, Vereinslokal Charlottenstraße 15 (Mittelschule): Vereinsabende für die ältere Abteilung Dienstag abend von 8—10 Uhr, sonst Sonntag und Mittwoch abend von 8—10 Uhr. Montag abend von $8\frac{1}{2}$—10 Uhr stenographischer Uebungsabend (System Gabelsberger). Freitag abend von 8 bis 10 Uhr Turnen in der Turnhalle über dem Vereinslokal. Sonnabend abend 8 Uhr Uebung der Sangesabteilung. Herr Pastor Richter.

Evangel. Jungfrauenverein in der St. Ulrichsgemeinde: Montag nachm. 5 Uhr im Konfirmandenzimmer des Herrn Pastor Richter. Abends $7\frac{1}{2}$—10 Uhr und Donnerstag nachm. 5—7 Uhr im Konfirmandenzimmer des Herrn Pastor Heintke.

Kirchengesangverein „Ulriciana": Montag abend 8 Uhr im „Stadtschützenhaus". Herr Pastor Richter.

Missionsverein der St. Ulrichsgemeinde: Freitag nachm. von 3—5 Uhr im „Stadtschützenhaus". Herr Pastor Richter.

Jugendverein der St. Moritzgemeinde: Sonntag abend $7\frac{1}{2}$ Uhr Versammlung Mittelschule (Torstraße). Mittwoch abend 8 Uhr Turnen daselbst.

Jugendverein der Domgemeinde: Sonntag abend $\frac{1}{2}$8 Uhr und Mittwoch abend 8 Uhr Kl. Klausstraße 12.

Jungfrauenverein der Domgemeinde (ältere Abteilung): Sonntag abend von $7\frac{1}{2}$—$9\frac{1}{2}$ Uhr Domplatz 3.

Missionsnähverein der Domgemeinde: Montag nachm. $3\frac{1}{2}$ Uhr Versammlung Kl. Klausstraße 12.

Dienstag den 14. Mai abends $\frac{1}{2}$9 Uhr biblische Besprechung Kl. Klausstraße 12.

Domkirchenchor: Freitag abend 8 Uhr Uebungsstunde Kleine Klausstraße 12.

Evangel. Arbeiterverein. Die Gruppe Giebichenstein versammelt sich Sonnabend den 11. Mai in der „Gosenschenke" (Burgstraße), die Nordostgruppe Mittwoch den 15. Mai Albrechtstraße 27 (Gemeindehaus).

Neumarkt-Gemeinde (St. Laurentius und St. Stephanus).

Evangel. Jünglingsverein: Sonntag abend 8 Uhr Vereinsversammlung im Gemeindehause.

Jungfrauenverein (jüngere Abteilung): Sonntag abend 7 Uhr Versammlung Henriettenstraße 34.

Missionsnähverein: Dienstag den 14. Mai nachm. 3 Uhr Versammlung im Gemeindehause.

Evangel. Arbeiterverein Nordostgruppe: Mittwoch abend $\frac{1}{2}$9 Uhr Versammlung im Gemeindehause. Sonnabend den 11. Mai abends 6 Uhr Vortrag des Herrn Missionar Kunze im Gemeindehause. Thema: „Die Frauenwelt in China und die Mission an ihr."

Jugendverein der Paulus-Gemeinde: Sonntag den 12. Mai abends 8 Uhr Sophienstraße 24 Herr Hilfsprediger Winkler. Dienstag den 14. Mai und Freitag den 17. Mai abends $8\frac{1}{2}$ Uhr Turnen in der Klosterstraßenschule.

Jungfrauenvereine der Paulus-Gemeinde: 1. Abteilung Sonntag den 12. Mai abends von 7—$\frac{1}{2}$10 Uhr Herderstraße 11, H. II. 2. Abteilung Montag den 13. Mai abends von $\frac{1}{2}$8—$\frac{1}{2}$10 Uhr ebendaselbst.

Frauennähverein der Paulus-Gemeinde: Donnerstag den 16. Mai nachm. von 3—5 Uhr Herderstraße 11. H. II.

Kirchenchor der Paulus-Gemeinde: Donnerstag den 16. Mai abends 8—10 Uhr Sophienstraße 24.

Jünglingsverein der Johannesgemeinde: Sonntag abend 8 Uhr Versammlung Bernhardystr. 58. Herr Pastor Tischer. Montag den 13. Mai abends 8 Uhr Turnen in der Liebenauerschule derselbe. Freitag den 17. Mai abends 8 Uhr Stenographie, Bernhardystraße 58, derselbe.

Jünglingsverein der Johannesgemeinde (ältere Abteilung): Mittwoch den 15. Mai Bernhardystraße 58. Herr Pastor Tischer.

Jungfrauenverein der Johannesgemeinde: Dienstag den 14. Mai abends 8 Uhr Rudolf Haymstraße 37. Herr Pastor Faßmer.

Gesangverein der Johannesgemeinde: Freitag den 17. Mai abends 8 Uhr Merseburgerstraße 10, Herr Pastor Tischer.

Frauenverein der Johannesgemeinde für Armen- und Krankenpflege: Mittwoch den 15. Mai nachm. 3 Uhr Versammlung im kleinen Saale des „Stadtschützenhauses". Eingang Königstraße, Herr Pastor Tischer.

Elisabeth-Verein der kathol. Gemeinde: Montag nachm. 5 Uhr Versammlung.

Alle vierzehn Tage, im Sommer Sonntags abends von 7—9 Uhr und im Winter von 5—7 Uhr, findet Versammlung des Katholischen Jünglingsvereins im Restaurant „Reichskanzler" (Leipzigerstraße 17, I.) statt. Jeder aus der Schule entlassene junge Mann ist herzlichst willkommen.

Evangel. Männer- und Jünglingsverein Halle-Giebichenstein: Aeltere Abteilung Sonntag abend 8 Uhr Versammlung Pestalozzistraße 4. Jüngere Abteilung Sonntag von 4—7 Uhr Versammlung Pestalozzistraße 4. Montag jüngere Abteilung abend von $8\frac{1}{2}$ Uhr ab Stenographie Pestalozzistraße 5. Donnerstag abend $8\frac{1}{2}$ Uhr Turnen in der Turnhalle.

Evangel. Frauen- und Jungfrauenverein Halle-Giebichenstein: Aeltere Abteilung Sonntag abend von $\frac{1}{2}$8 Uhr ab. Freitag den 17. Mai abends von 8 Uhr ab Versammlung Pestalozzistraße 4.

Kirchenchor: Dienstag abend 8 Uhr Uebungsstunde Pestalozzistraße 4.

Evangel. Männer- und Jünglingsverein Halle-Trotha: Sonntag abend 8 Uhr Versammlung in der „Krone".

Aus dem Geschäftsverkehr.

* **Reichshof.** Wie aus dem Inseratenteil heutiger Nummer ersichtlich, hat die Krebssaison begonnen und empfiehlt der rührige Wirt genannten Restaurants, Herr H. Micha, Edelkrebse in den mannigfaltigsten Zubereitungen.

* **Auszeichnung.** Von dem Akademischen Lehr-Atelier für Schnittzeichnen, Zuschneidekunst und praktische, moderne Damenschneiderei, verbunden mit Schnittmusterverkauf, Direktion Frau Berta Linke, Große Ulrichstraße 63, II., wird mitgeteilt, daß die „Triumph-Methode" (System Neugebauer-Dresden), nach welcher im genannten Atelier unterrichtet wird, nachdem sie bereits auf der Ausstellung in Wien mit dem Ehrenkreuz und goldener Medaille prämiiert wurde, jetzt auch in Paris mit dem Ehrenkreuz und der goldenen Medaille ausgezeichnet worden ist.

* **Liebliche Düfte** des Pfingstkuchens tragen mit zur Feststimmung bei. — Das ist wohl jeder sorgenden Hausfrau wohlbekannt, während noch nicht allen bewußt ist, daß anstatt guter Naturbutter nur die halb so teure „Mohra"-Margarine genommen werden kann, um den Kuchen großstückig und locker zu machen, ihm ein gutes Aussehen zu geben und den schönen Duft zu verleihen, dem man sonst nur der Butter zuschreibt. — Vorsicht ist indes beim Einkauf der Margarine ratsam und praktische Hausfrauen fordern daher stets „Mohra im Karton", da sie wissen, daß diese Spezialmarke der A. L. Mohr, Aktiengesellschaft, Altona-Bahrenfeld, Deutschlands Elite-Marke ist, für deren tadellose Beschaffenheit die Fabrik die weitestgehende Garantie bietet.

Voraussichtliches Wetter am 11. Mai 1907.

Fortdauernd ziemlich heiteres, warmes und vorwiegend trockenes Wetter; Neigung zur Gewitterbildung vorhanden.

Oeffentl. Wetter-Ansage für Sonnabend, den 11. Mai 1907.

Morgen fortgesetzt trocken und meist heiter, schwache Luftbewegung, wärmer.

Glaubt! Jetzt wird auch das schmutzigste Metall spiegelblank. Vertraut!

Kaol
Flüssige Metall-Politur

Schmiert nicht
Putzt blitzschnell

ist die
Beste flüssige
Metall-Politur

Dankbar werden Sie unsere Empfehlung anerkennen, wenn Sie KAOL probiert haben.
Verlangen Sie überall „KAOL" in Flaschen zu 10 Pfg. und 20 Pfg. und in Blechflaschen zu 30 Pfg. und 50 Pfg.
Engros-Depots: Gutschow & Barnieske, B. Barth, Düben & Herrmann, Carl Lange sen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19070511030/fragment/page=0002

B. Benkwitz,

Halle a. S., Alter Markt 3.

Billigste und reellste Bezugsquelle.

Grösste Auswahl in

Zu verkaufen

1 leichter Kutschwagen (Break) billigst zu verkaufen Kleine Ulrichstraße 26.

Ein gut gehendes **Viktualiengeschäft** mit Hausschlachten billig zu verk. Off. u. J. 6909 an die Exp. d. Bl.

Gut geh. **Viktualiengeschäft,** verbunden mit Hausschlachten, krankheitshalber sofort zu verkaufen Tansteinstraße 3.

Gasthofsverkauf.

Gasthof m. Garten u. etwas Feld, Extra-Mietseinnahme 1200 Mk., Logis 600 Mk. Geschäftlich sehr gut. Preis 46000 Mk., Anzahl. 8—10000 Mk. Off. u. Z. 3820 a. d. Exped. d. Bl. — Vermittler zwecklos! —

Gartenschlauchspritzen,

Geräte aller Art,

Giesskannen,

Rasensprenger.

Leonhardt & Schlesinger,

Gr. Ulrichstr. 13|15.

---

6 Paar elegante **Kummet- u. Sielengeschirre** sowie **mehrere Kutschwagen** (Breaks u. Selbstfahr.) steh. preisw. z. Verk. Gasthof grüner Hof. Tel. 257.

Photogr. Apparat, 13×18, billig zu verkaufen Gr. Steinstr. 6, I r.

Das Grundstück Harz 15 ist für 28000 Mark durch uns zu verkaufen. Geschäftsstelle des Haus- und Grundbesitzer-Vereins zu Halle a. S., Barfüsserstrasse 9.

Gr. Grude b. z. vk. Friedrichstr. 7, I.

Schirme

billig billig **Grosse Ulrichstrasse 33,** neben Pottel & Broskowski.

Reelle Schuhwaren.

Grosser Posten Sandalen (Gelegenheitskäufe) für **Herren, Damen und Kinder,** Posten neuer und getragener **Herren- u. Damenkleider, Uhren, Ketten spottbillig.**

Partie mod. H.-Anzüge neu (Gelegenheit) v. 12—30 Mark. **Hosen, seid. D.-Blusen, Röcke etc.**

Max Grapentin, Mittelwache 6. Ein- und Verkaufs-Geschäft.

Kinderwagen, Sportwagen, Leiterwagen, extra stark, sowie sämtliche **Korbwaren,** nur **bestes Fabrikat,** zu bekannt billigen Preisen empfiehlt

Bruno Rolle, Reilstraße 33. Korbmachermeister.

Getr. feine Herrenkleider, Schuhwerk, größte Auswahl, neue Herrenkleid. jed. Art, Arbeitersach., Militärstief., Taschenuhren, Ferngl., Teschings, Revolv., Möbel, Bett., Reisekoff. u. a. Sach. stets bill. **Schleich, Alt. Markt 34.**

Erstklassige Schreibmaschine, wenig gebraucht, bill. zu vk. **Enke,** Gohlis, Lindenthalerstr. 18, II.

Ein **Grundstück** in bester Stadtlage, Geschäftshaus, neu u. modern eingerichtet, auch für größeres Restaurant passend, ist unter günstigen Bedingung. **zu verkaufen** oder geg. altes Grundstück **zu vertauschen.** Gefl. Offerten unter P. 6885 an die Expedition dieses Blattes.

Ein tafelförm. Klavier sehr bill. zu verk. **Königstr. 54.**

Backmulden, Backtröge, Siebe jeder Art. **Gr. Märkerstr. 23.**

---

6 Monate Kredit

ohne Anzahlung

erhalten sichere Leute auf Wäsche jeder Art, Gardinen, Bettfedern, Kleiderstoffe, Inletts, Leinen, Bettzeuge. Kassa-Preise! Offerten unter N. 6058 an die Exp. d. Bl.

Herrenstiefel, schwarz und farbig, großer Posten **Boxleder-Schnürstiefel** für 7.85 Mk. so lange Vorrat bei **Haus Sachs,** Gr. Ulrichstr. 32.

Futterschwingen, Taubennester, Backschüsseln. Gr. Märkerstr. 23.

Schreibmaschinen-Reparaturen jeder Maschine, wirklich **fachmännisch u. billig.** **C. Enke,** Leipzig-Gohlis, Lindenthalerstrasse 18. **Ersatzteile für alle Systeme.**

Anerkannt kauft man sehr preiswert solide **Möbel** aller Art, sowie **kompl. Ausstattungen** in **M. Schemmel's Möbelmagazin.** Jetzt nur Rannischestr. 3, am Alten Markt.

Herren- u. Damenrad, gute Marke, billig zu verkaufen Meteritzstr. 5, Eing. Alt. Markt.

G. erh. **Fahrrad,** 35 M., zu vk. Torstr. 57a, III. Bes. abds. 6-8.

Rüstzeug.

25 Waldbäume, 100 Bohlen, 11 Stämme, 6 Etagen-Leiter, 3 halbe Richtebaum, 16 m Gartenschlauch, 150 Schoßriegel u. versch. billig zu verkaufen. **G. Lindner,** Jacobstr. 60, I. r., Eingang Steinweg.

Eine ziemlich neue, 3 m lange **Markise** billig zu verkaufen Rudolf Haymstr. 27, links.

Sofa, vollst. Betten, Waschtische, Küchentisch und großes Küchenregal billig zu verk. **Bergmannstrost,** Verwaltungsgebäude rechts II.

---

1 Fahrrad und 1 Grude billig zu verkaufen **Ammendorf,** Bahnhofstr. 4.

Fast neuer **Kinderwagen** zu verkaufen Gerberstr. 13, I.

Materialwarengeschäft m. flott. Hausschlachten, Schnapsschank u. viel. Flaschenbier auf d. Lande sof. zu verk. Off. u. J. 6949 an die Exp. d. Bl.

Fahrrad, fast neu, billig zu verkaufen Böllbergerweg 12, II. l.

Gastronleuchter, 3armig, billig zu verkaufen. **Steuer,** Südstr. 8, III.

Ammendorf.

18000 qm Bauland, ca. 300 m Straßenfront, passend für Wohnhäuser oder Fabrikanlagen, mit Gleisverbindung, im ganzen oder parzellenweise unter günstigen Bedingungen **zu verkaufen.** Reflektanten belieben Offerten unter **M. 4244** bei **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle S.,** niederzulegen.

Fahrräder

für Damen und Herren, schon **gefahren,** aber tadellos, **verkauft** für 40, 50, 60, 70, 80 Mark; neue Phänomen-Fahrräder, Qualitätsmaschinen allererst. Ranges, mit Freilauf zu 125 Mk., mit Garantie verkauft **Herm. Schindler, Uhrmacher, Kl. Ulrichstraße 35.** Fernsprecher 1654.

Zweisitziger **Sportwagen** billig zu verk. Gr. Brauhausstr. 7, II. l.

Gartenmöbel,

schwerste Ausführung, sind zu verkaufen. Ammendorf, Halleschestr. 45.

Gut erhaltenes **Fahrrad** billig zu verkaufen Friedrichstr. 1, Restaur.

---

14 Stück Hühner zu verkaufen **Ammendorf,** Friedrichstr. 5.

2rädr., geschloss. **Kastenwagen,** passend für Bäckerei, zu verkaufen Große Brunnenstraße 11.

Sofa billig zu verkaufen Dorotheenstr. 12, I. Etg.

Kinderw. m. G.-R. z. v. Grünstr. 27, II. l.

Ein großes Futterschwein, ein eiserner **Küchenofen** zu verkaufen Schwetschkestr. 36, II. r.

Geiststraße 21, 1 Tr.

Möbel

jeder Art **in bester Ausführung.**

Sofas v. 25-125 Mk.

Kleiderschr. v.	**20-80 M.**
Vertikows	„ **30-80** „
Spiegel	„ **3-60** „
Tische	„ **8-40** „
Stühle	„ **2½-10** „

Staunend billige Bettstellen und Matratzen 18, 20, 24, 30—50 M.

Nur bei Siegm. Rosenberg, Geiststraße 21, 1 Tr.

Fahrrad m. Freil. u. Rücktrittbremse, **neu,** Verh. h. spottbill. zu verk. **Kuhgasse 8,** I.

Fahrrad, Freil. u. Rücktrittbr., fast neu b. z. v. Gr. Wallstr. 28, p.

---

2 gut erh. **Markisen,** 2 Schreibpulte, Ladentisch billig zu verkaufen Geiststraße 2, Laden.

Mah.-Spieg. m. Kons. b. Georgstr. 9 I. r.

---

1 Ripssofa, 1 Kleiderschrank, 1 Grude bill. zu verk. Geiststr. 31, I.

Federrollwagen und ein **Tafelwagen** billig z. verkaufen Königstraße 70.

Kartoffeln,

Silesia, [hand] hat noch abzugeben **Rittergut Bennstedt.**

2sitziger Sportwagen zu verkaufen **Gr. Märkerstr. 3,** III.

2tür. **Eisschrank, Zinkbadewanne, Aschengrubendeckel, Sportwag.** b. zu vk. Reilstr. 124.

Fahrrad, wenig gefahren, bill. zu vk. Kl. Ulrichstr. 37, pt.

Gut erh. **Fahrrad,** preiswert zu verk. Ludw.-Wuchererstr. 44, pt.

Gut erh. Kinderw. m. G.-R. bill. zu verk. Wittekindstr. 31, I. r.

Ein Pferd,

Ostpreuße, Stute, **zu verkaufen.** Für leichteren Zug (besonders Droschke) sehr gut zu gebrauchen. **Willy Zander,** G. m. b. H.

Ein besserer **Sportwagen** billig zu verkaufen Georgstr. 14, H. III.

Kronleucht., Regul., Bücher-Etagere, Küchentisch b. z. v. Albrechtstr. 18, I. r.

Tafel-Klavier, klein u. sauber, bill. z. v. Kuhgasse 1, II.

Nußb.-Vertikow, gr. Spiegel mit Tischchen, Bett, Küchenschr. u. and. alte Möbel z. vk. Wilhelmstr. 44, Gartenh.

Sofa, Vertik., Setr., Tische, Stühle, Spiegel, Bettst. m. Matr. u. Federb. z. v. **Rannischestr. 22** I.

Fahrrad, wenig gef., hochmod., sehr b. z. vk. Spiegelstr. 13 p. l.

Gut. **Eisschrank** u. Standwage, pass. f. Fleischerei, b. z. v. Brunnenstr. 58, I.

Leb. Bussard zu verk. Reideburgerstr. 6, III.

Fast neuer **Kinderwagen** billig zu verkaufen Spiegelstr. 12, I. l.

Gut erh. Sommerüberz. u. Kinderw. bill. zu verk. Thüringerstr. 25, pt. l.

Gutsverkauf.

Bauergut, ca. 70 Morgen groß, bestes Land u. Wiese, mit sämtlichem lebenden und toten Inventar vom Besitzer **zu verkaufen.** Offerten unter **U. E. 3586** an **Rudolf Mosse,** Halle a. S.

G. erh. Kinderw. 6 M. Albrechtstr. 18, I r.

Sichere Existenz.

Verkaufe mein nachweislich gut gehendes **Restaurant** in guter Lage von Halle, krankheitshalber. Erforderlich 3000 Mk. Offerten unter L. 6971 an die Exp. ds. Bl.

Kinderw. z. verk. Uhlandstr. 5, H. pt. r.

Ein neues, wenig gefahrenes **Herren-Zweirad** billig zu verkauf. Anzusehen mittags v. 1-2, abends v. 7-8 Gr. Klausstr. 2.

Fahrrad, fest und gut, billig zu verkaufen Leipzigerstr. 4, II.

---

1 Jagdgewehr u. 1 photog. App., 9×12, zu verk. Kuhgasse 9, II. l.

Eleganter Jagdwagen ist preiswert zu verkaufen **Geiststraße 25.**

Schaufenster-Vorbau mit Tür u. Jalousie (hoch 3,95 m, breit 3,32 m) ist preiswert zu verkaufen **Geiststraße 25.**

Herrschaftl. Haus in Halle, vorzügliche Wohnlage, tadelloses Objekt, zu verkauf., auch wird Hypothek od. Spekulationsobjekt in Zahl. genomm. Off. u. Z. 3920 an die Exp. d. Bl.

Hochf. Fahrrad mit Freil., neu, spottbillig zu verk. Eventl. Teilzahl. **A. Grotzky,** Uhrmacher, Geiststr. 28.

Verhältnish. **2 Bettst. m. Matr.** sof. spottb. z. v. Lindenstr. 74, p. l.

Stadtgasthof

an prima zukunftsvoller Lage, circa **350 hl Bierumsatz,** viel andere Getränke u. Essen, und **3700 Mk. Mietseinnahme** ist bei 8—10000 Mark Anzahlg. zu verkaufen. Auch nehme ich **Privathaus** in Tausch, wenn **5—8000 Mark** bar herausgezahlt werden. Off. u. **A. E. 9146** an **Rudolf Mosse,** Erfurt erb.

Schreibmaschinen-Gelegenheitskauf, **Hammond u. Ideal,** m. Tabulator, beide neueste Modells, preiswert **zu verkaufen. Enke, Leipzig, Lindenthalerstraße 18.**

---

1 Herren- u. 1 Damen-Fahrrad, **Adler,** mit Freilauf u. Rücktrittbr., wenig gefahren, billig zu verkaufen. **Triftstraße 4,** II. links.

Strohhüte.

Eine Partie Damen- u. Kinderhüte in Manilla, Panama u. Fantasie werden billig verkauft. **Lichtenstein, Sternstr. 1a.**

Grosse Auswahl in Plüschsofa 65, 75 bis 90 Mark, Trumeaux 38, 40—65 Mk., Kleidersekretäre mit Kasten von 30 Mk. an, Spiegelvertikow 47 Mk., Sofatisch 10—20 Mk., Pfeilerspiegel mit Konsole 22 u. 24 Mk., Pfeilerschränkchen 20 u. 28 Mk., Taillenstühle 4 Mk. 50 Pfg., Rohrlehnstühle verkauft billig **Max Jungblut, Albrechtstr. 43.**

Saat- u. Speisekartoffeln 100 Ctr. Pauls Juli, 50 Ctr. Saas, **verkauft Fr. Liebig,** Trotha.

Hannoversches Pferd, 1,80 m groß, flott u. zugfest, **zu verkaufen Trothaerstr. 80.**

---

22 fette Schweine zu verkaufen Rittergut **Bündorf** b. Merseburg.

Zwei gut erh. **Fahrräder** u. eine **Bettstelle m. Matr.** bill. zu verk. Huttenstr. 5b, H. III.

Ein Pianino ist bill. zu verk. **Geiststraße 25.**

Nähmasch., gut erh., 30 M., zu verk. Off. u. V. 6999 a. d. Exp. d. Bl.

Dunkelblauer Kinderwagen zu vk. Mansfelderstr. 47, II. rechts.

---

2 leichte Pferde,

Rappen, Wallach und Stute, 4 und 5 Jahre alt, 1,53 gr., sind preisw. zu verkaufen bei **Otto Thieme,** Beesenlaublingen.

Seltener Gelegenheitskauf. Ein **Konzert-Pianino** v. Irmler, Leipzig, schwarz, 1,45 hoch, für den sehr billigen Preis von **500 Mk. verkäuflich. B. Döll,** Gr. Ulrichstr. 33.

---

1 Kinderwagen und Mantel, Bettstelle u. Matratze u. Fenstertritt zu verkaufen **Steinweg 54,** IV.

Gebrauchte **Schaufenstergestelle** mit Glasplatten und solche für Schuhwaren rc. passend billig zu verkaufen **Jägerplatz 34.**

Restaur. mit Damenbedienung sof. oder später zu verk. Off. unter A. 6981 an die Exp. d. Bl.

Tauben zu verkaufen Ranstr. 10.

Zu Saison 1907 liefere:

Premier-Fahrräder, erstklassiges Nürnberger Fabrikat. Tourenräder, Halbrenner, Straßenrenner u. s. w. von **Mk. 88, 98, 115, 130 bis 200.**

Herkules-Fahrräder, erstklassiges Nürnberger Fabrikat. Tourenräder, Halbrenner, Straßenrenner u. s. w. von **Mk. 95, 110, 120, 140 bis 195.**

Bravour-Fahrräder, erstklassige Bielefelder Fabrikate. Tourenräder, Halbrenner, Straßenrenner u. s. w. von **Mk. 105, 125, 140, 160 bis 200.**

Nova-Fahrräder von **Mk. 110 bis 220.**

Großes Lager in sämtl. **Zubehörteilen.** **Teilzahlung sowie Besichtigung ohne Kaufzwang gern gestattet.** Gebrauchte **Fahrräder** stets auf Lager.

Fahrrad-Arold, Mechaniker, **Meteritzstraße 5,** Eing. Alter Markt.

Salonpiano, Jugendstil (neu) **396 Mk., Violine,** prachtvoller Ton, statt 150 nur **75 Mk.,** Bettst. mit Matr. u. **Federbett,** kompl. **45 Mk.** Seebenerstr. 49a, p. r. (10—12 Uhr.)

Ein Fuchswallach, 6jähr., eingeritt. u. zugf. u. schw. belg. Arbeitspferd sind z. verk. Mansfelderstr. 58. Besichtigung jeden Markttag.

---

2 starke **Arbeitspferde** sofort billig zu verkaufen **Halle a. S., Gr. Steinstr. 24** Telephon 1615.

Rosenhochstämme sind noch abzugeben in **Bräutigams** Gärtnerei, vis-a-vis Rosengarten.

Mehrere gute Kleider f. ält. Dame zu verk. Steinweg 12, I.

Gelegenheitskauf.

Großer Posten Schnürstiefel, Knopfstiefel, Zugstiefel u. andere Schuhwaren **sehr billig. Otto Töpfer,** Roter Turm.

Fast neues Fahrrad m. Freil. u. Rücktr. und Grammophon spottbillig zu vk. Meißner, Steinweg 53, Hof hinten.

Neue **Matratzen** mit und ohne **Bettstellen** zu verk. **Meckelstraße 14.**

Zu kaufen gesucht

Seit Jahren zahle höchste Preise f. getr. **Herren-** u. Damengarderoben, **ganze Nachlasse,** Schuhwerk, Altertümer, Gold- und Silbersachen, Musikwerke **Pianinos, Fahrräder,** Nähmaschinen, **Möbel, Wäsche, Betten,** Pfandscheine, auch neue Waren aller Art. Pr. Postkarte bestellt, komme sofort, auch außerhalb. **Renner,** Schülershof Nr. 1.

Für getr. **Herrenkleider, Möbel,** Betten, Schuhwerk, Fahrräder, Nähmaschinen, altes Gold, Silber u. a. Sachen zahlt tatsächl. höchste Preise **Schleich, Alter Markt 34.**

Bitte

sich nicht täuschen zu lassen, nur die **Ein- und Verkaufs-Centrale, Kl. Klausstr. 18,** zahlt am besten für getr. **Kleidungsstücke,** Möbel, Betten, Wäsche, Uhren, Gold- und Silbersachen, Altertümer rc. **Künstliche Zähne** zu höchsten Preisen. Per Postkarte bestellt, komme sofort.

Gebr. Oefen, Kochherde rc. kauft **Fr. Günther,** Ankerstr. 13. — Teleph. 1029. —

Tatsächlich hohe Preise zahle ich für guterh. **Herrenkleider, Schuhwaren, Möbel, Fahrräder, Gold- u. Silberw.,** auch f. jed. Post. **neuer Partiewaren u. Nachlasse. Max Grapentin,** Mittelwache 6, Ein- und Verkaufsgeschäft.

Rabattmarken, lose und eingeklebt, werden gekauft **Fürstental 5,** II. l.

Altes Gold, Silber, Pfandscheine u. dergl., **Zahngebisse,** Zahn 15—20 Pf., Gold extra, kauft stets **Pohlmann,** Goldarbeiter.

Gebr. Eisschrank zu kaufen gesucht. **M. Pfund,** Mansfelderstr. 42.

Achtung für Korbmacher! Wer kann an ein Geschäft per Kasse grüne Tragkörbe und Lesekiepen, sowie weiße Trag- und Waschkörbe liefern? Die kleinste Lieferung wird angenommen. Offerten unter G. 6967 an die Exp. d. Bl. erbeten.

Nähmasch., Fahrräd., Möbel kaufe z. höchst. Pr. Auf Bestell. komme sof. **Gr. Wallstr. 28,** p. r.

Gebr. eisernes **Gartengitter,** 4 bis 5 Meter lang, zu kaufen gesucht. Off. unter K. 6950 an die Expedition d. Bl. erbeten.

Gut erhaltene hölzerne **Mädchentruhe** zu kaufen ges. Gütchenstr. 13, II.

Kl. gebr. Grude z. k. ges. Off. m. Preisang. u. A. 6941 a. d. Exp. d. Bl.

Handwagen, zweirädr., zu kauf. ges. **Legel,** Leipzigerstr. 75.

Kaufe gut erhalt. **Kleiderschrank.** Off. m. Pr. unter O. 6954 an d. Exp. d. Bl.

Landhaus

mit Garten, nächster Nähe v. Halle zu kaufen od. zu mieten gesucht. Off. **A. B. 9103** an **Rud. Mosse, Erfurt.**

Eisschrank, größerer, zu kaufen gesucht. Daselbst ein kleiner zu verkaufen Friesenstr. 16, part. l.

Pianino od. Tafelklavier ges. Off. m. Pr. u. C. 6983 a. d. Exp. d. Bl.

Ulmer Dogge, nur reine Rasse, wird zu kaufen **gesucht.** Offerten mit Alter und Preis unter D. 6984 an die Exped. dieses Blattes.

Ziegen-, Hasen-, Hamster-, sowie alle Sorten **Felle** und **Häute** kauft **Joh. Bernhardt,** Kellnerstr. 4.

Gut erh. klein. **Eisschrank** z. kauf. ges. Off. u. E. 6., Gr. Ulrichstr. 63, I.

Eine halbe Fuhre **Saalesand** für Gartenzwecke, sowie eine **Gartenbank** zu kaufen gesucht **Otto, Marktplatz 11.**

Lumpen, Knochen, Alteisen, Papier, Metalle rc. kauft **J. Sternlicht, Alter Markt 11.**

Getr. Halb- u. Langstiefel, sowie alle Art getr. Schuhwaren kauft **Luther,** Gr. Klausstr. 18.

Gebr. **Eisschrank,** mittlere Größe, zu kaufen gesucht. **K. Richter,** Volkmannstr. 34.

6—10jähr., gutes, flottes mittleres **Arbeitspferd,** zu Landwirtsch. pass., zu kaufen gesucht **Diemitz,** Wilhelmstr. 3.

Zu vermieten

Wohnung zu verm. Krukenbergstr. 23.

Königstrasse 47

Parterre-Wohnung mit allem Komfort und schönem Kontor- oder Lagerraum, auch für Plätterei geeignet, per 1/7. 07 **zu vermieten.** Näheres daselbst.

---

3 Zimmer, Kam., Küche, Innenklosett **1. Okt. z. vm.,** Pr. 500 Mk. **Albrechtstr. 46.** Näh. Eckladen.

Barfüßerstraße 9

4 Stuben, Küche, Innenklosett und Zubehör sofort od. später. **Zu erfragen im Laden.**

Artilleriestrasse 5b,

1 Minute zur elektr. Bahn, hochherrschaftl. I. Etage, 7 Zim., Bad u. Zubeh., sow. Balkon, Garten u. Vorgarten zum 1/7. od. spät. f. 1200 Mk. zu verm. Meldung gefl. daselbst II. Etage.

Freundliche Wohnung, Erdgeschoß, auch für **Kontor rc.,** für sofort od. später, u. I. Et. m. 4 Stub. u. Zubehör per 1. Juli zu beziehen **Bölbergasse 2,** an der Gr. Ulrichstraße. Näheres im Kontor, Hof.

Kleine herrschaftliche **Wohnung** an ruhige Leute, 2 St., K., K. 450 Mk. 1/7. 07. 11—12, 3—5. **Schulstr. 7.**

---

2 St., Kam., Küche u. Zub. per 1/7. 07 zu vermieten **Jul. Kühnstr. 1,** Ecke Berlinerstr.

Kurfürstenstr. 8, schöne Pt.-Wohn., 360 M., 1/10. z. v. **Baase,** Mühlg. 1, I.

Gr. freundl. **Wohnung** p. 1. Juli zu vermieten **Königstr. 54.**

Merseburgerstraße 46

Wohnung, 430 Mk., 1. Juli **zu vermieten.** Näheres bei **Ganz.**

Merseburgerstraße 110

Stube, Kam., Küche u. Zubehör z. 1/7. zu vermieten. Näheres bei **Vent,** Rud. Haymstr. 2.

Einz. Stube, 23 Tlr., an alleinstehende Person 1. Juli 07 zu vermieten **Kl. Braunsstr. 45.**

Frdl. Wohnung 1/7. 07 an ruh. Leute zu verm., Pr. 70 Tlr. **Jacobstraße 27, part.**

Schöne Wohn. fortzugsh. 1/7. zu vermieten Saalwerderstr. 15, Trotha.

Gr. Wohn., 168 Mk., 1/7. Gerberstr. 9.

Frdl. Wohn., 58 Tlr., 1. Juni zu verm. Mühlberg 3, pt., Just.

Geiststraße 20
Hofwohnung, 75 Tlr., 1/7.

Albrechtstraße 24
Hofwohnung 75 Tlr.,
einz. Stube 30 „

Versetzungshalber
2 St., K., K. u. Zub. sof. zu verm. u. 1. Juni zu beziehen **Torstr. 42**, H. II.

Balkonwohn., 2 Stub., Kam., Küche **Neu-Dölau**, Waldstr. 47.

St., K., K. u. Zub. an saub. Leute ohne Kinder per 1. Juli zu verm. **Reilstraße 23** H. II I.

St., St. u. K. z. vm. Jägerplatz 30.

Trifttr. 3, a. Wett. Pl., **frdl. Wohn.**, 65 u. 70 Tlr., 1/7. z. vm.

Torstraße 57a
6 Stuben, Küche, Bad, Klosett, Speisekam., Garten, 750 Mk., 1. Oktober **zu verm.**

2 St., 2 Schlafstuben, evtl. mit Bad, Küche, Speisekammer, Innenklosett u. Zubeh., 425 Mk., 1. Juli **zu verm.** Näheres **Volkmannstr. 18** b. **Hausm.**

Umzugsh. sof. **frdl. Wohnung** zu vermieten in feinem Hause, Stube, Kam., Küche, Korridor m. Zubehör **Beesenerstraße 18**, I.

R. Wagnerstr. 43, I,
herrschaftl. Wohnung, 1200 Mk., sofort zu vermieten durch **Oscar Knoche**, Gr. Steinstr. 63, II.

Möblierte Zimmer

Gut möbl. Zim. sof. zu verm., Nähe Markt **Zenkerstr. 3**, II l.

M. Zim. m. Pens. Gr. Brauhausstr. 12.

Zwei eleg. möbl. Zimmer
(Wohn- u. Schlafz.), Gasbel., sofort zu verm. **Herderstraße 4**, I.

G. möbl., ruh. Zim., Gartenaussi., Bad rc., sof. z. vm. Gütchenstr. 20, I r.

Möbl. Zim., I. Et., sof. a. Hrn. zu verm. Fritz Reuterstr. 5, I rechts.

Möbl. Zim., sep. Eg. Liebenauerstr. 162, I

Anst. Frl. f. frdl. Logis Mühlberg 2, I.

Möbl. Stübch. z. vm. Schulstr. 12, I.

Schlafstelle frei Nicolaistr. 4, I.

Anst. Schlafstelle z. vm. Meckelstr. 7.

Frdl. Schlafst. Bernburgerstr. 16, III l.

Anst. Schlafst., W. 2 M. Franckestr. 18, II l

Frdl. Schlafst. z. vm. Grünstr. 27, III r.

Möbl. Schlafst. bill. z. vm. Mühlberg 2, II

Frdl. Schlafst. z. vm. Grünstr. 27, II r.

Anst. Schlafst. i. H. Gr. Märkerstr. 18 III.

Anst. Schlafst. Brüderstr. 11, III, a. Markt

3 anständ. Schlafstellen zu verm. Gr. Märkerstr. 21, H. II.

Anst. Schlafst. off. Thomasiusstr. 37, II l.

Anst. Schlafst. z. v. Kl. Brauhausstr. 4, I r.

Möbl. Schlafst. z. v. Gr. Klausstr. 11, I.

Frdl. möbl. Schlafst. Taubenstr. 26, I l.

Anst. Schlafst. off. Geiststr. 2, II.

Anst. Schlafst. f. H. Pfännerhöhe 47, pt.

Mbl. Schlst., sep. Eing., Marthastr. 7, I.

2 m. Zim. als Schlafst. Schülershof 10.

Kl. m. St. a. Schlafst. Gr. Brauhausstr. 2

Läden u. Magazine

Hardenbergstr. 37 Laden m. St. f. 400 M. sof. zu verm.

Große Niederlags- und Werkstatträume
mit elektrischer Kraft sofort **zu vermieten Geiststr. 19.**

Ein schöner, heller
LADEN
in allerbester Lage, Hauptstraße **Cöthens**, mit 2 großen Schaufenstern, für jedes Geschäft passend, ist sofort zu vermieten. Offert. unt. **Z. 3720** an d. Exped. d. Bl. erb.

LADEN mit Ladenstube per sof. od. spät. **zu vermieten.**
A. Trautwein, Gr. Ulrichstr. 31.

Kellerlokalitäten,
Gr. Steinstraße 11, ca. 100 qm groß, hell und luftig, als Lager od. Werkstatt zu vermieten. Näheres b. Hausverwalter.

LADEN mit Nebenraum sofort od. später zu vermieten
— Schmeerstraße 21. —
Zu erfragen
Chr. Voigt, Leipzigerstr. 16.

Ger. heller Laden
mit Sout. u. Ladenstube per sof. od. sp. zu verm. **Königstraße 6.** Zu erfragen **Leipzigerstraße 73.**

Der bisher zu **Kontorzwecken** benutzte
Laden mit Hinterräumen
Magdeburgerstraße 8
ist **sofort** anderweitig zu vermieten. Näheres bei **L. Brandenstein & Co.,** Halle a/S., **Magdeburgerstr. 13a.**

Lagerkeller Gr. Märkerstr. 20.

S. Weiss, Halle a. S.

== Grösstes Spezial-Geschäftshaus für feine Herren- u. Knaben-Moden. ==

Knaben-Bekleidung.

Hervorragend schöne Auswahl geschmackvoller Façons von dem billigsten bis zum feinsten Genre.

Blusen-Anzüge
in allen Stoffarten, offenes u. hochgeschlossenes Façon.

Kittel-Anzüge
in blau und modefarbig.

Knaben-Paletots,

Knaben-Pyjaks.

Schul-Anzüge,
praktische, haltbare Stoffe, dauerhafte Näharbeit.

Joppen-Anzüge
mit neuen Faltenformen.

Knaben-Pelerinen,

Knaben-Joppen.

Ca. 400 qm Niederlagsräume
(Keller, Hochparterre, I., II. Etage und Boden, je 80 qm ca.) kommen in meinem Neubau Landsbergerstraße 2/3 zur Vermietung. Gleisanschluß vorhanden. Auskunft
F. H. Krause. Königstraße 85.

In der unteren Leipzigerstr. ist, zu jedem Geschäft passend, ein **grosser Laden** mit daranstoßender großer Niederlage und mit großer Geschäftsetage und größeren Räumen in der zweiten Etage, sowie großen Bodenräumen sofort oder später zu **vermieten.** Offerten unter **B. F. 3549** an **Rudolf Mosse. Halle S.**

Paradeplatz 1a
Laden u. Wohnung
sofort od. später zu vermieten.

Paradeplatz 1a
— Bäckerei mit Wohnung —
sofort od. später zu vermieten.

Eine Fleischerei
ist **sofort zu verpachten.**
Gasthof 3 Linden, Dölau.

Restaurant,
vollständ. eingericht., sof. zu verpachten. Kaution 600 Mk. Off. unt. **J. 4348** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle S.**

Miet-Gesuche

Junge Dame
sucht zum 15. Mai oder 1. Juni volle Pension mit Familienanschluß. Preisangabe erbeten. Offerten unt. H. 6908 an die Exped. ds. Bl.

Pferdestall und **Remise** im Zentrum 1. Okt. **gesucht.** Off. m. Preis unt. **B. T. 3578** an **Rud. Mosse, Halle.**

Suche zum 15. ungen. **mobliertes Zimmer** mit Kab., Bad u. engl. Klos., Nähe Walhalla. Preis bis 50 Mk. Offerten unter U. 6958 an die Exped. ds. Bl.

Anst. Fraul. ges. Alters sucht gr. leere Stube od. 2 kl. Räume, würde a. v. rechtschaff. Familie od. einz. D. abmieten geg. mäß. Pr. Off. unter P. 6895 an die Exped. ds. Bl. erb.

Aelt. Ehepaar ohne Kinder sucht **Wohnung** z. 1/7. in anständ. Hause. Preis 200—250 Mk. Off. unt. D. 6964 an die Exp. ds. Bl. erb.

Pens. Beamt., 3 Pers., sucht Wohn. z. 1. Juli od. 1. Okt. z. Pr. v. ca. 400 Mk., N. Steintor, Magdebrgstr. od. Königsv. Off. m. Ang. d. Räume rc. unt. **J. 6989** an d. Exped. d. Blattes erbeten.

2 gut möbl. Zimmer in bester Lage und bei freundl., besser. Leuten sogleich gesucht. Off. m. Preis unt. H. 6988 an d. Exped. d. Blattes erb.

Garten,
in gesunder Lage, den Sommer über **zu mieten gesucht.**
Kl. Ulrichstr. 36, I.

Wohnungs-Gesuch.
2 St., K., K. u. Zubeh. sof., spätest. 1. Juli in der Nähe der Steinstr. gesucht. Offert. m. **Preis** unt. **K. 6970** an die Exped. d. Blattes erbeten.

I. Etage ev. m. II. als Geschäfts- u. Wohnräume in od. in Nähe v. Haupt-Gesch.-Str. f. 1. 7. od. 1. 8. Ausf. Off. m. Pr. u. Z. 3960 Exp. d. Bl.

Kinderl. Leute suchen Wohnung i. Südviertel p. 1. Juli, 55—60 Tlr. Off. unt. H. 6948 an die Exp. ds. Bl.

Wohn- und Schlafzimmer, hübsch möbliert, in nächster Nähe des Bahnhofs sofort **gesucht.** Off. mit Preisang. unt. Z. 3900 an d. Exp. d. Bl.

Eine **Wohnung** im Preise von 250—350 Mk. per 1. Juni gesucht. Offerten unt. **P. 6995** an d. Exped. d. Blattes erbeten.

Suche sofort kleine freundliche **Wohnung,** Stube und Küche, Nähe Magdeburgerstr., von 150—200 Mk. Offerten an **Zahn**, Krausenstr. 3.

In allernächster Nähe meines Geschäfts **suche**
2–3 Zimmer-Wohnung
für **Werkstatt. Ed. Cohn, Leipzigerstraße 1.**

Diverse

Täglich frisch geröstete Kaffees,
von **90 Pfg.** an bis zu den edelsten Sorten, empfiehlt
Carl Booch, früher **C. H. Hollstein, Breitestraße 1/2,**
— Markt, Roter Turm 12. —
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

ff. Russ. Salat	**Pfd.**	**1 Mk.**
Schinkenschmalz	„	**70 Pf.**
Pökelknochen	„	**50 Pf.**
Wurstschmalz	„	**40 Pf.**
Gepök. Knochenfl.	„	**20 Pf.**

empfiehlt
Wilh. Nietsch son., Inh. **Ernst Nietsch, Hoflieferant,** Leipzigerstr. 77.

Alb. Grotzky, **Geiststr. 28,** empf. **zu billigen Preisen:**

Zimmer- und Taschenuhren, Goldwaren in mehrhundertfacher Auswahl. **Sprechapparate, Spieldosen, Mund- u. Ziehharmonikas. Platten u. Walzen.** Billigste Reparatur-Werkstatt. **Teilzahlung ohne Preisaufschlag gestattet.**

Arbeiter-Schuhe u. Stiefel,
nach militärischer Art sehr dauerhaft gearbeitet, empfiehlt billig
J. Sternlicht, Alter Markt 11.

Uebersetzungen
i. franz., engl., italien. u. spanisch. w. gewissenh. ausgef.; auch Unterricht in obigen Sprachen gründlichst erteilt. **Papierhandlung Magdeburgerstr. 47.**

Kunststopferei!
Herren- und Damen-Garderobe, sowie sämtliche **Möbelstoffe,** ob durch Riß, Brand oder Motten beschädigt, werden unübertroffen gestopft von
Rud. Podolski, Halle a. S., Marienstr. 28, I.

Automobilhaus Schneider & Weber,
G. m. b. H. **Dieskauerstr. 12.** Tel. 3296.
Automobil-Verleih-Institut.
Vertreter der „Benz-“, „Opel-“ u. „Darracq“-Motorwagen.
— An- und Verkauf von Wagen. —
Reparatur-Werkstätte.

Leipzigerstr. 4

Ernst Karras jun.
empfiehlt billigst Neuheiten in
Spazierstöcken, Tabakpfeifen, Zigarrenspitzen.

Leipzigerstr. 4

Von morgen **Sonnbend** ab steht ein **großer Transport**

prima hochtragender, sowie neumilchend. Kühe
bei uns zum Verkauf.
Oberländer & Buchheim, **Delitzscherstr. 10. „Russ. Hof.“**
Telephon 1118.

Kartoffeln
div. Sorten, jeden Posten **frei Haus. Fr. Bürckner, Alter Markt 36.**

Täglich frisch gestochenen
Cröllwitzer Spargel.

Sämtliche Korbwaren.
Reisekörbe von 2.75 bis 20 Mk.

Kinderwagen von 8 bis 75 Mk.

Gummireifen sowie sämtl. **Ersatzteile** für **Kinderwagen. Reparaturen prompt und billig.**
Gustav Pannier,
(W. Leopolds Nachf.),
Korbmachermstr., Mauerstr. 13.
Gewähre auf **Kinderwagen 10% Rabatt** bei Barzahlung.

Aeußerst billig! Ausschneiden!

2 Pfd.-Dose **Stangenspargel,** 20—24 Stang. 1,75 Mk.
2 Pfd.-Dose **Stangenspargel,** ca. 36 Stang. 1,48 Mk.
2 Pfd.-Dose **Stangenspargel,** ca. 48 Stang. 1,24 Mk.
2 Pfd.-Dose **Stangenspargel,** ca. 60 Stang. 1,00 Mk.
2 Pfd.-Dose **Pfifferlinge** 0,75 Mk.
mit 5% Rabatt.
A. Trautwein, Gr. Ulrichstr. 31.

Monogrammnicken, Ausstatt. fert. saub. u. bill. an Martinstr. 14, H. p.

Hocht. aromat.
Maitrank
a. reinem Traubenwein, ganze Fl. 65 ₰, bei 10 Fl. 55 ₰ ohne Fl., empfiehlt
M. Pfund, **Mansfelderstr. 42.**

Eureka
bestes
Waschmittel.
Ueberall erhältlich.

Frauen!
Es ist erreicht! Verlangen Sie die **neueste** hygien. Erfindung. **Im In- und Auslande gesetzlich geschützt.** Kein Gummi, k. Bücher, k. Irrigator. Stück **2 Mk.,** jahrelang brauchb. Aufklärung grat., verschl. geg. Retourmarke. **Nur** zu bez. v. **R. Poppe, Leipzig-Volkmarsdorf 3.**

Nur echte
Henkel's Bleich-Soda
Garantirt chlorfrei
gibt u. hält blendend weisse Wäsche

Sommerfrische im Okertale,
direkt unter der Halleschen Höhe gelegen, reine Waldluft, Partien nach jeder Richtung. Zu verm. bei **P. Demuth** in **Oker.** Okertal 297.

Eisschränke

mit allen Verbesserungen der Neuzeit ausgestattet. Große Auswahl.
M. König Nachfg.
G. Schubert.

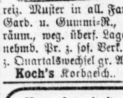
Hochzeits- u. Patengeschenke
in grösster Auswahl empfiehlt
Goldschmied Klinz,
Gr. Ulrichstrasse 41.
5% Rabatt.

Müchler & Comp.
Harmonika-Fabrik I. Ranges
Neuenrade Nr. 442 i. Westf.
versenden **per Nachn.** direkt an die Spieler ihre weltberühmten **3 chörigen**
Orchester-Harmonikas

mit 10 Tasten, 6 Register, 2 Bässe rc. zu dem Spottpreise von nur **5 Mark**
Kuckuckruf 50 Pfg. Glockenspiel 30 Pfg. extra. Schule u. Packung umsonst. Porto 80 Pfg. Illustr. Katalog über bessere Harmonikas rc. gratis u. franko. Prachtvolle Neuheiten
Staunend billige Preise

Solide Familien
erhalt. sämtl. **Wäscheart., Gardinen, Kleiderstoffe, Blaudrucks, Satins rc.,** in nur reeller Ware, auch auf **Teilzahlung** bei
Fr. Gronau, Barfüßerstr. 16.

Fahrräder,
praktisch und dauerhaft, erhalt. reelle Leute auch auf **Teilzahlung** bei **Friedrich Gronau,** Barfüßerstr. 16.



Kinderwagen Promenaden- u. Sportwagen
reiz. Muster in all. Farb., mit u. o. Gard. u. Gummi-R., um damit zu räum., weg. überf. Lagers z. j. n. annehmb. Pr. z. sof. Verk. **Reisek.** z. Quartalswechsel gr. Ausw., bill. Pr. **Koch's** Korbgesch.. **Geiststr. 21.**

Neue dauerhafte hölzerne
Gartenfussbänke,
a 30 ₰, offeriert
F. Karbaum, Domplatz 2.

Als Frühlingskur
dient
Blutreinigungs-Pulver
der **Löwen-Apotheke, Halle a. S.,** am Markt.

Meine beliebten
Delikat.-Würstchen,
in Größe u. Qualität **unerreicht**
40 Paar-Dose nur M. **6.00**
20 Paar-Dose nur M. **3.20**
8 Paar-Dose nur M. **1.40**
offer. **Gust. Friedrich,** am Markt.

Impfe
täglich von 3–4 Uhr.
Dr. Klindt,
Magdeburgerstr. 25.
Telephon 1599.

Friedhofbänke und **Stühle** 2,50 bis 8 Mk.
Wilh. Heckert, Gr. Ulrichstr. 57.

Wäsche
all. Art wird saub. u. bill. **genäht. C. Guth,** Streiberstr. 6. pt.

Wix und wax mit *Kavalier*
Ueberall erhältlich.

Vertausche
herrsch. Jagdwagen mit Break
Off. unt. Z. 3760 a. d. Exp. ds. Bl.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19070511030/fragment/page=0004